

Nicht hart genug fürs Referendariat? Seiteneinstieg leichter?

Beitrag von „chemikus08“ vom 4. Dezember 2023 11:27

[Zitat von SwinginPhone](#)

und vorher zwei Jahre in seinem Beruf gearbeitet haben.

Alternativ bleibt da noch die Möglichkeit zunächst eine PE zu machen. Erörterung: PE ist die pädagogische Einführung. Diese wird mittlerweile nur in einem Fach gemacht mit 5 Unterrichtsbesuchen, die auch nicht benotet werden. Ansonsten stofflich sehr ähnlich der OBAS. Wir haben früher das Gleiche Seminar mitgemacht wie die Refis, nur eben kürzer. Mittlerweile stellt man aber extra Seiteneinsteigerseminare zusammen. Nach der PE bist Du auf einer festen Stelle und sammelst die zwei Jahre Berufserfahrung. Danach kannst Du immer noch berufsbegleitend die OBAS absolvieren. (Soweit die sonstigen Voraussetzungen stimmen). Diese Variante hat den Charme, dass Du Dir selbst im Falle des nicht Bestehens keine Gedanken machen muss, dann fällst Du einfach auf Deine PE Stelle zurück.

PE wird in der Sek 1 mit Eg 10 vergütet und in der Sek 2 mit Eg11 oder Eg12 je nach Qualifikation. Wenn Du aber OBAS Voraussetzungen erfüllst, also Diplom oder Master eines 8 semestriegen Studiums sollte es EG 12 sein. Und ab 2026 ist es dann sowieso auch für Sek 1 Eg12)Bei Dipolom oder Master)